

3. Erfahrungen mit dem UNIREP

[bitte beantworten Sie die nachfolgenden Fragen in eigenen Worten]

- a. Wie schätzen Sie rückblickend Ihren Wissensstand zum Examenstermin ein?

Gut

- b. Welche Angebot des UNIREP kennen Sie?

Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung individuelle Lernberatung
 Klausuroptimierung Lehrveranstaltungen des UNIREP

- c. Welche Angebote des UNIREP haben Sie wahrgenommen?

Klausurenkurs Simulation mdl. Prüfung individuelle Lernberatung
 Klausurenklinik Lehrveranstaltungen im Semester
 Lehrveranstaltungen in den Semesterferien

- d. Wie haben Ihnen die UNIREP-Angebote geholfen / Was fanden Sie besonders hilfreich?

Der Klausurenkurs war besonders hilfreich. Die Simulation der mdl. Prüfung hat einen guten Einblick in die eigenen "Nervositätsverhältnisse" gegeben.

- e. Falls Sie am Klausurenkurs teilgenommen haben, wie weit sind diese Ergebnisse von den Examensnoten abgewichen?

Teilweise waren die Examensnoten erheblich besser.

- f. Entsprachen die Übungsklausuren den echten Examensklausuren (in Bezug auf Schwierigkeitsgrad, Art und Umfang, Struktur der Klausuren, Inhalt)?

Ja Nein

Ihr Kommentar:
Zum größten Teil.

g. Hatten Sie eine Lerngruppe? ja (Gruppengröße: _____) nein

h. Wie hilfreich fanden Sie die UNIREP Unterlagen?

Teilweise sehr gut.

i. Wie hilfreich fanden Sie die individuelle Betreuung (falls Sie diese wahrgenommen haben; dazu gehören u.a. Klausuroptimierung, individuelle Examensberatung)?

Keine wahrgenommen.

j. Haben Sie Tipps und Anregungen für andere Studierende, die demnächst am Unirep teilnehmen?

1. Unbedingt den Klausurenkurs besuchen!
2. Wenn man eine Klausur nicht selbst vollständig lösen kann, halte ich es für sinnvoll diese Probleme beispielsweise in der Bibliothek mit Büchern/Datenbanken zu lösen und trotzdem zur Bewertung abzugeben. Man versetzt sich so vielmehr in das "noch nicht gut beherrschte" Themenfeld hinein und lernt viel mehr dazu, als wenn man ohne Hilfe gelöste Klausur mit ihren Lösungen zwei Wochen später mit schlechter Punktzahl wiederbekommt. Zum einen demotiviert es ungemein und zum anderen kann man sich kaum noch an die Probleme im Detail erinnern.

k. Haben Sie sonstige Anmerkungen?

Kommerzielle Repetitorien sind neben dem Unirep meiner Erfahrung nach nicht notwendig.